

Antwort

Bildungszentrum für Soziales,
Gesundheit und Wirtschaft
im Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft e. V.
Fachbereich Fort- und Weiterbildung
Kirchplatz 7

08468 Reichenbach

Für den Versand im Fensterbriefumschlag geeignet, Kuvert bitte ausreichend frankieren.

■ So finden Sie uns



Bildungszentrum
für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft
Kirchplatz 7 · 08468 Reichenbach

Ihre Ansprechpartnerin
Martina Roeber, Fachleiterin Fort- und Weiterbildung

Telefon 03765 55 40-15
Telefax 03765 55 40 50
E-Mail fs-reichenbach@bsw-mail.de
Internet www.bildungszentrum-reichenbach.de

Das Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und
Wirtschaft ist zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2000
Staatlich anerkannter Weiterbildungsträger für
Gesundheitsfachberufe (Urkunden-Nr. 21-5418.71/5)



„Damit man nicht untergeht –
Selbsthilfetechniken gegen Burn out
aus dem Coaching für Arbeit und Berufung“

Reichenbach · 17. März 2012 (Teil I)
31. März 2012 (Teil II)

BO 3/12

■ „Damit man nicht untergeht – Selbsthilfetechniken gegen Burn out aus dem Coaching für Arbeit und Berufung“

In zwei Phasen des Berufslebens tritt Burn-out-Gefahr hauptsächlich auf: zu Beginn, da man viel Neues richtig machen möchte und muss. Und in der Mitte des beruflichen Daseins, genau dann, wenn der Alltag „nur noch“ aus Routine besteht und keine Aufstiegs- oder Veränderungs-Chancen gesehen werden.

Die beruflichen Anforderungen, denen wir uns stellen, entsprechen dabei nicht immer (oder nicht mehr) unseren zur Verfügung stehenden Ressourcen. Zwar glauben wir, noch ausreichend Ressourcen vorrätig zu haben, doch vergessen wir all zu oft, dass auch Ressourcen wieder aufgeladen werden müssen.

In unserem Kurs geht es um folgende Fragen:

„Wie mache ich das, wie lade ich meinen Akku wieder auf?“

„Was kann ich vorbeugend gegen Burn out tun?“

„Was kann eine Firma tun, damit Burn out vermieden wird?“

Und vor allem geht es darum, in kritischen Situationen und Phasen des eigenen Lebens gelassener zu werden, um in der Arbeit nicht „unterzugehen“.

■ Ihre Referentin

Kathrin Sumpf, Dozentin, Coach, Supervisor, studierte an der Humboldt-Universität zu Berlin, Abschluss Diplompädagogik absolvierte am isi-Institut für Systemische Theorie und Ausbildung, Berlin die Ausbildung zum Supervisor, besitzt das MAA-Qigong und Taiji-Diplom

■ Die Fortbildungsinhalte auf einen Blick

Techniken, die sich bewährt haben, um die beruflichen Probleme nach der Arbeit auch einmal hinter sich zu lassen · Wissen um den Burn-out-Prozess · Übungen, die im Laufe des Tages wieder Kraft geben

Unser Kurs besteht aus zwei Teilen, im ersten Teil erlernen Sie Techniken und erfahren Wissenswertes über Burn out und seine Mechanismen, im zweiten Teil überprüfen Sie mit Hilfe Ihrer Trainerin, inwieweit Sie die erlernten Hilfen nutzen konnten.

■ Termine/Dauer

Teil I: Sa., 17. März 2012 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Teil II: Sa., 31. März 2012 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Anmeldung bis 17.2.2012 schriftlich oder per Fax

■ Zielgruppe

Pflegekräfte, Therapeuten, Erzieher, Lehrer, Logopäden, Ergotherapeuten, Heilpraktiker, Ärzte, alle Interessierten

■ Kursgebühr

EUR 150,00 (gesamt für beide Teile)
(für Schüler 10 % Schülerrabatt gegen Vorlage des Schülerscheines)

■ Kursversorgung

Erfrischungsgetränke und Pausensnacks

■ Unsere Teilnahmebedingungen für Fortbildungen

finden Sie unter www.bildungszentrum-reichenbach.de als Anlage zu diesem Infoblatt (S. 3).

Gern senden wir sie Ihnen auch per Fax zu.

Faxantwort 03765 55 40-50

Anmeldung

Name, Vorname des Kursteilnehmers

Ich nehme an folgender Fortbildung teil:
(bitte Titel und Kursnummer eintragen)

Geburtsdatum

Telefon

E-Mail-Adresse

Rechnungsadresse:

Die Kosten der Fortbildung übernehme ich privat/übernimmt meine Firma (nicht Zutreffendes bitte streichen)

Name, Vorname **oder** Firma

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Ich habe die Teilnahmebedingungen gelesen und melde mich für diese Fortbildung an.
Datum Unterschrift

Teilnahmebedingungen für Fortbildungen

Anmeldung:

Die Teilnahme an den Fortbildungen ist anmeldepflichtig und muss in schriftlicher Form erfolgen (per Fax, per E-Mail oder per Post). Die Anmeldung hat verbindlichen Charakter. Nach Eingang der Anmeldung übersenden wir Ihnen eine schriftliche Bestätigung, mit der die Teilnahme an der Fortbildung als vereinbart gilt. Die Durchführung des Kurses hängt vom Erreichen der Mindestteilnehmerzahl ab.

Zahlungsbedingungen:

Die Teilnahmegebühr ist vor Kursbeginn zu entrichten. Sie erhalten ca. 7 Tage vor Beginn eine Rechnung. Bitte geben Sie bei der Überweisung die Rechnungsnummer als Verwendungszweck an. Bei einer Ratenzahlung wird die erste Rate vor Kursbeginn von uns abgebucht. Einen Zahlungsplan erhalten Sie mit der Rechnung.

Stornierung:

Ein Rücktritt von der verbindlichen Anmeldung hat grundsätzlich schriftlich zu erfolgen. Die Stornogebühren werden wie folgt berechnet:

Bei einem Rücktritt bis 14 Tage vor Kursbeginn erheben wir eine Bearbeitungsgebühr von EUR 25,00.

Bei einem Rücktritt innerhalb von 14 Tagen vor Beginn sind 75% der Teilnahmegebühr zu entrichten.

Bei einem Rücktritt am Seminartag oder bei unentschuldigtem Fernbleiben von der Fortbildung stellen wir die vollen Teilnahmegebühren in Rechnung. Im Krankheitsfall erstatten wir Ihnen bei Vorlage eines ärztlichen Attests im Original die halbe Teilnahmegebühr.

Es ist möglich, dass Sie bei einem Rücktritt eine(n) Ersatzteilnehmer(in) benennen. In diesem Fall berechnen wir Ihnen die Bearbeitungsgebühr.

Absage von Fortbildungen:

Als Veranstalter behalten wir uns das Recht vor, Fortbildungen aus organisatorischen Gründen kurzfristig abzusagen. Sollte eine Fortbildung wegen einer zu geringen Zahl von Anmeldungen oder durch kurzfristige Erkrankung von Dozentinnen bzw. anderen von uns nicht zu vertretenden Gründen kurzfristig abgesagt werden, werden die Teilnehmerinnen und Teilnehmer umgehend informiert. Sie haben in diesem Fall nur Anspruch auf Rückerstattung der bereits bezahlten Teilnahmegebühr. Weitergehende Ansprüche sind auch dann ausgeschlossen, wenn Ihnen bereits weitere Kosten entstanden sind (Absage von Patienten, Buchung von Unterkunft und Anreise, u. a.).

Datenschutz:

Mit der Anmeldung erklären sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit der Speicherung und Verarbeitung ihrer personengebundenen Daten einverstanden. Sie willigen darüber hinaus ein, dass Name, Anschrift und Telefonnummer an andere Fortbildungsteilnehmerinnen bei Bedarf weitergegeben werden (z.B. Fahrgemeinschaften). Diese Einwilligung kann von Ihnen jederzeit widerrufen werden.

Haftungsausschluss:

Das Bildungszentrum für Soziales, Gesundheit und Wirtschaft übernimmt keine Haftung für Schäden, die im Rahmen der Durchführung von Fortbildungen entstehen können (z.B. Beschädigung, Verlust oder Diebstahl mitgebrachter Gegenstände und Fahrzeuge).